

die Literaturübersetzer



Verband deutschsprachiger Übersetzer literarischer und wissenschaftlicher Werke e.V. /
Bundessparte Übersetzer im Verband deutscher Schriftsteller (VS) in ver.di

Liebe Kolleginnen und Kollegen in den Medien,
lesen Sie heute im Pressenewsletter Nr. 2/Februar 2016:

1. Hinrich Schmidt-Henkel zur Unterstützung der Erklärung der Initiative Urheberrecht

In der Diskussion um den vorliegenden Referentenentwurf zur Reform des Urhebervertragsrechts hat sich vor wenigen Tagen die Initiative Urheberrecht, der auch wir angehören, mit einer Erklärung an die Öffentlichkeit gewendet, die bereits an den ersten beiden Tagen über 3000 UnterstützerInnen fand:

<http://urheber.info/erklaerung/> <http://urheber.info/erklaerung/unterzeichnen>

Hinrich Schmidt-Henkel, der 1. Vorsitzende des VdÜ, sagt zu dieser Erklärung:

„Mit der Erklärung wird die Notwendigkeit einer Gesetzesreform präzise und mit konkreten Argumenten begrifflich gemacht. Hinter ihr stehen Tausende von Kreativen. Nicht nur die UnterzeichnerInnen: Die der Initiative angehörenden Organisationen vertreten mehr als 140.000 UrheberInnen.

Die Erklärung ist aber nicht nur quantitativ gewichtiger als ein von Verlagen und Agenten angestoßener Offener Brief aus dem Dezember 2015 (www.offenerbrief.org), sondern auch redlicher als er: Dort wird die Hälfte der Fakten verschwiegen, nämlich dass das Gesetz nicht nur einen Rückfall der Rechte nach 5 Jahren vorsieht, sondern die Möglichkeit, dieses durch Gemeinsame Vergütungsregeln anders zu gestalten. Kein Wort darüber in jenem Offenen Brief und auch nicht im Begleitschreiben. So werden die Unterzeichnenden und die Öffentlichkeit getäuscht.

Der Erklärung der Initiative Urheberrecht wünschen wir noch zahlreiche weitere UnterstützerInnen!“

2. Mitgliederversammlung 2016 am 20. Februar in Düsseldorf

Die gemeinsame ordentliche Mitgliederversammlung des Verbandes deutschsprachiger Übersetzer literarischer und wissenschaftlicher Werke e.V. (VdÜ) / Bundessparte Übersetzer im Verband deutscher Schriftsteller (VS) in ver.di findet am **20. Februar 2016** statt. Herzlich eingeladen sind alle Interessierten am **19. Februar 2016, 20.00 Uhr, zur öffentlichen Vorabendveranstaltung „Gläserne UntertitlerIn“** im Bürgerhaus Bilk (Himmelgeisterstr. 107h, 40225 Düsseldorf). Bettina Arlt wird anhand eines Ausschnitts aus dem Film „Im Sommer wohnt er unten“ von Tom Sommerlatte die Freuden und Tücken des Untertitelns demonstrieren.

3. Textbewegungen im Übersetzerzentrum auf der Leipziger Buchmesse 2016

Die Leipziger Buchmesse rückt das literarische Übersetzen weiter in den Fokus. Schon traditionell wird der Preis der Leipziger Buchmesse auch in der Kategorie Übersetzung verliehen und ein Empfang für die Literaturübersetzer ausgerichtet, nun etabliert sich auch das **Übersetzerzentrum in Halle 4, Stand C400** als feste Größe. Nach der gelungenen Premiere 2015 ist es in diesem Jahr noch reichhaltiger bestückt.

Dirk Vanderbeke befragt dort mit Fritz Senn und Ulrich Blumenbach James Joyce auf seine Übersetzbarkeit, Marie-Luise Knott nähert sich mit Odile Kennel und Jan Wagner den Besonderheiten der Lyrik-Übersetzung an, Christel Hildebrandt wird zur „gläsernen Übersetzerin“ aus dem

Norwegischen und lässt sich bei ihrer Arbeit live auf die Finger schauen ... Berufseinstieg, Aus- und Weiterbildung für LiteraturübersetzerInnen kommen ebenso zu ihrem Recht wie die Erfahrungen der Jungen Weltlesebühne, die Übersetzerlesungen in Berliner Grundschulen organisiert, mit besonderem Augenmerk auf der Zweisprachigkeit vieler Kinder dort, oder Erfahrungen von ÜbersetzerInnen aus dem Deutschen. Auch eine Abendveranstaltung in der Universitätsbibliothek Albertina steht auf dem Programm. Und die frisch nominierten AnwärterInnen auf den Preis der Leipziger Buchmesse in der Kategorie Übersetzung Kirsten Brandt, Brigitte Döbert, Claudia Hamm, Frank Heibert und Ursula Keller werden eigens vorgestellt, kurz bevor die Juryentscheidung fällt.

Das Team des Übersetzerzentrums, bestehend aus Roberta Gado, Maria Hummitzsch und Thomas Weiler, lädt herzlich ein zur **Eröffnung des Übersetzerzentrums am Donnerstag, den 17. März 2016 um 12.45 Uhr** mit dem ersten Vorsitzenden des Literaturübersetzerverbandes VdÜ Hinrich Schmidt-Henkel.

Das vollständige Programm finden Sie unter:

<http://www.literaturuebersetzer.de/download/uebersetzer/programm-uebersetzerzentrum-leipziger-buchmesse-2016.pdf>

4. Übersetzungskritik

Über dieses Fundstück ausführlicher Übersetzungskritik haben wir uns bei unserer Presseschau der letzten Wochen besonders gefreut: Burkhard Müller reflektiert Michael Kellners Übertragung eines „Sprachkosmos, in dem sich unzählige Einzelströme vermischen“ – samt aufschlussreicher Belegstellen. Die gesamte Rezension zu Atticus Lishs „Vorbereitung auf das nächste Leben“ auf ZEIT online vom 31.12.2015: <http://www.zeit.de/2015/51/vorbereitung-auf-das-naechste-leben-atticus-lish-liebesgeschichte>.

Gern mehr davon! ÜbersetzerInnenporträts, Interviews und das berufspolitische Medienecho finden Sie wie immer in unserer Rubrik „Presselinks“ auf www.literaturuebersetzer.de

Lesen Sie uns, verfolgen Sie unser Tun, bleiben Sie uns gewogen!

Ihr VdÜ

VdÜ Pressestelle

Maria Hummitzsch/Nadine Püschel

Könneritzstraße 25

04229 Leipzig

Mobil: 0176 84131797

presse@literaturuebersetzer.de - <http://www.literaturuebersetzer.de>